

#### Termin

26. - 27. März 2009, 9.00 - 17.00 Uhr

#### Ort

Vorarlberger Wirtschaftspark Götzis, Seminarraum  
GALERIE 1

#### Kosten

€ 200,-

#### Zielgruppe

TeilnehmerInnen des Einführungsmoduls, TherapeutInnen,  
LehrerInnen, Kindergartenpädagoginnen,  
MitarbeiterInnen aus Sozialorganisationen die mit  
Menschen mit Beeinträchtigung arbeiten, Eltern

#### TeilnehmerInnenzahl

18 - 25 Personen

#### Anmeldeschluss

6. Februar 2009

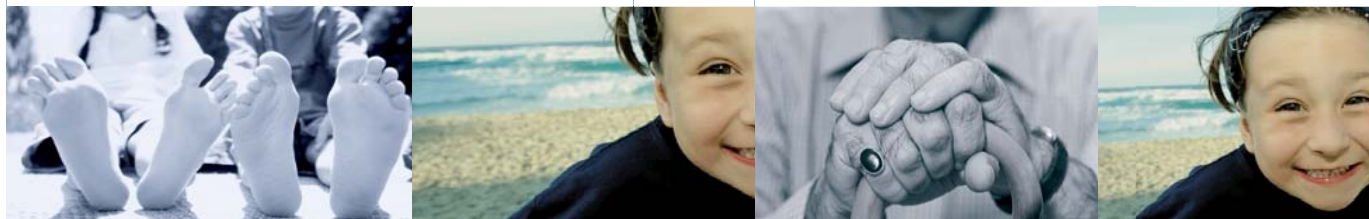
#### Schriftliche Anmeldung

aks Sozialmedizin GmbH  
Färbergasse 13  
6850 Dornbirn  
F 055 74 / 202 - 95200  
renate.vogel@aks.or.at

#### Weitere Informationen

Renate Vogel  
T 055 74 / 202 - 5222  
M 0699 / 185 11 572

#### Kontakt



#### aks Sozialmedizin GmbH

Kinderdienste  
Färbergasse 13  
6850 Dornbirn  
T 055 74 / 202 - 5200  
F 055 74 / 202 - 95200  
kd.d@aks.or.at  
www.aks.or.at

Von der unterstützten Interaktion zur UK  
Referentin: Dr. Dorothea Lage

#### Weiterbildung

aks Sozialmedizin GmbH  
Kinderdienste  
Färbergasse 13  
6850 Dornbirn  
T 055 74 / 202-5200  
www.aks.or.at

## Von der unterstützten Interaktion zur UK

In diesem Modul geht es um

- » Menschen mit schweren (kognitiven) Entwicklungsbeeinträchtigungen
- » kleine Kinder, mit einer drohenden Behinderung, die am Anfang der Kommunikationsentwicklung stehen

Beide Gruppen haben gemeinsam, dass sie über individuelle Ausdrucksformen verfügen, die präintentional und noch nicht symbolisch sind.

Im Mittelpunkt dieses Moduls steht die Frage, wie wir als Bezugspersonen den Dialog mit diesen Personen gestalten und sie (vielleicht) in die Welt der Symbole und der sprachlichen Kommunikation einführen können.

Wir setzen uns deshalb mit drei Aspekten auseinander:

- » Unsere Rolle als Bezugsperson, die Entwicklungsprozesse in der Interaktion/Kommunikation initiiert, begleitet und unterstützt.
- » Differenziertes Erfassen der vorhandenen Kompetenzen mit einer Checkliste der kommunikativen Fähigkeiten.
- » Dem entwicklungsangemessenen Einsatz von Methoden und Mitteln der Unterstützten Kommunikation: Vom Verwenden von Signalgegenständen in strukturierten Handlungsabläufen bis zum Einsatz von Kommunikationsbüchern zum Erzählen von Erlebnissen.

## Referentin

Dr. Dorothea Lage

- » Sonderpädagogin
- » Autorisierte ISAAC-Referentin (Internationale Vereinigung für Unterstützte Kommunikation)
- » Seit 1987 im Fachbereich Unterstützte Kommunikation tätig
- » Seit 1993 im Büro für Unterstützte Kommunikation
- » Seit 2000 Professorin an der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW (Schweiz)
- » 2004 Dissertation zum Thema „Unterstützte Kommunikation und Lebenswelt“



## Teilnahmebedingungen

Stornobedingungen

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bis spätestens 14 Tage vor dem geplanten Beginn die Veranstaltung ohne Angabe von Gründen abzusagen.

Bei Stornierungen ab drei Wochen vor Kursbeginn fallen 50 % der Stornogebühr an, es sei denn Sie finden eine ErsatzteilnehmerIn.

Bei Rücktritt ab 2 Wochen vor Kursbeginn bzw. Erkrankung sind die vollen Kursgebühren zu bezahlen, sofern keine ErsatzteilnehmerIn gestellt werden kann. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen.

Erkrankung des/der Vortragenden

Bei Erkrankung des/der Vortragenden behält sich der Veranstalter das Recht vor, die Veranstaltung kurzfristig abzusagen. Die TeilnehmerInnen werden darüber schriftlich informiert und erhalten die bezahlten Anmeldegebühren rückerstattet. Es bestehen keine sonstigen Verpflichtungen des Veranstalters.

Die Anmeldung wird mit Einzahlung der Kurskosten wirksam. Der Einzahlungsbeleg ist der Anmeldung beizulegen.